

Angehörigenberatung und Serviceleistungen

Die m&i-Fachklinik Ichenhausen ermöglicht im Rahmen der medizinischen Rehabilitation therapiebegleitend sowie auch therapieübergreifend Angehörigenberatung. Die Klinik bietet damit sozialmedizinische Beratung auch für die Zeit nach dem Reha-Aufenthalt im Hinblick auf eine qualifizierte häusliche Weiterversorgung.

■ Dialysemöglichkeit

Dialysemöglichkeit ist in Günzburg vorhanden

■ Medizinisches Netzwerk

Weitere Konsiliarärzte sind im Landkreis Günzburg vorhanden

■ Kultur- und Freizeitprogramm

Es wird ein monatliches Kultur- und Freizeitprogramm angeboten, das die Patienten und Besucher der Klinik nutzen können.

■ Klinische Seelsorge

Ein katholischer und ein evangelischer Klinikseelsorger kümmern sich um unsere Patienten.

■ Schwimmhalle

Falls Ihr Arzt es verordnet, haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, im Bad selbstständig zu üben. Die Therapien und Zeiten hierfür werden für Sie im Therapieplan geplant. Im Untergeschoss lädt ein Tretbecken zum Wassertreten ein.

■ Medien

Die Klinik verfügt über eine Bibliothek, in der die Patienten Bücher, Hörbücher, Spiele, CDs, DVDs, etc. ausleihen können. Außerdem liegen verschiedene Tageszeitungen aus. Unser hauseigener TV-Kanal bietet Ihnen eine Vielzahl an Vorträgen zu unterschiedlichen Themen.

■ Wir kümmern uns um Sie

In der Fachklinik gibt es einen ehrenamtlichen Besuchsdienst. Ein Team aus ehrenamtlichen Mitarbeitern kommt zu den Patienten ins Zimmer, unterhält sich mit ihnen oder unternimmt mit den Patienten einen kleinen Ausflug oder Spaziergang.

Weitere Angebote

■ Friseur und Fußpflege

Nach Terminvereinbarung können diese Leistungen auch im Patientenzimmer angeboten werden.

■ Kiosk

Zeitschriften, Getränke, Süßigkeiten sowie einige Dinge für den persönlichen Bedarf.

■ Schachaußenanlage

In den Grünanlagen der Klinik befindet sich eine Schachaußenanlage

■ Cafeteria

Im Erdgeschoss finden Sie unsere gemütliche und großzügige Cafeteria mit Sonnenterrasse.



Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern hier die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Einweisung

Akutbehandlung:

Im Rahmen der konservativen Inneren Medizin, Orthopädie/Schmerztherapie oder Neurologie/Parkinson Station. Die Patienten können bei bestehender akutmedizinischer Behandlungspflicht nach Voranmeldung (08223 99-1010) mit Einweisungsschein (rot) nach Paragraf 39 SGB V (Krankenhausbehandlung) eingewiesen werden.

Geriatrische Rehabilitationsbehandlung:

Über einen entsprechenden Rehabilitationsantrag vom Akuthaus oder niedergelassenen Arzt können die Patienten zur Rehabilitation übernommen werden.



**Fachklinik
Ichenhausen**

Spezialisierte Akutmedizin und
Medizinische Rehabilitation

Fachabteilung für
Geriatric/Altersheilkunde

Dr. Hannelore Hösch
Chefärztin

Krumbacher Straße 45
89335 Ichenhausen

Telefon 08223 99-0

info@fachklinik-ichenhausen.de
www.fachklinik-ichenhausen.de

Im Verbund der
m&i-Klinikgruppe Enzensberg

Zertifiziert nach



**RESPEKTVOLLE
BEGEGNUNG
UND WÜRDEVOLLE
BEHANDLUNG**

**FACHABTEILUNG FÜR
GERIATRIE – ALTERSHEILKUNDE**
AKUT UND REHABILITATION

Respektvolle Begegnung und würdevolle Behandlung

Auf Grundlage einer respektvollen Begegnung und würdevollen Behandlung hilft die geriatrische Abteilung der m&i-Fachklinik Ichenhausen älteren, mehrfach erkrankten Patienten, ihre Beschwerden zu lindern und an ihren vertrauten Lebensbereichen wieder teilhaben zu können.

Die m&i-Fachklinik Ichenhausen kann mit den Akutabteilungen Innere Medizin, Orthopädie/Schmerztherapie, Neurologie/Parkinson alle wesentlichen Krankheitsbilder des Alters kompetent und fachübergreifend versorgen, sofern keine Interventions-/Intensivpflicht vorliegt. Die geriatrische Rehabilitation erfolgt im Anschluss an eine akutstationäre Behandlung, nach Antragstellung durch den niedergelassenen Arzt oder auf Anforderung durch den MD. Unter internistischer Leitung und der Zusammenarbeit mit Fachärzten für Physikalische und Rehabilitative Medizin, Neurologie, Psychologie und Orthopädie/Unfallchirurgie wird - basierend auf einer multimodalen interdisziplinären Ausrichtung - mit einem individuellen Versorgungs- und Therapieansatz vorhandenes Rehabilitationspotential bestimmt und gezielt zum Schwerpunkt therapeutischer Bemühungen gemacht. Ziel ist es, die Beschwerden der Patienten zu lindern, vorhandene Kompetenzen zu stärken und gegebenenfalls neue Handlungsabläufe zu erlernen, um nach Möglichkeit in die Häuslichkeit zurückkehren zu können.

Somit können in der Geriatrie der m&i-Fachklinik Ichenhausen mehrfach erkrankte Patienten an der Schnittstelle zwischen Innerer Medizin, Neurologie und Orthopädie effektiv und kompetent behandelt werden.

Therapeutisches und pflegerisches Spektrum

Für die in der Geriatrie relevanten (Begleit-) Erkrankungen stellt die m&i-Fachklinik Ichenhausen die für den Behandlungsprozess erforderlichen medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Ressourcen zur Verfügung. Den Patienten der Geriatrie stehen außerdem rund um die Uhr ein Facharzt für Innere Medizin und ein Facharzt für Neurologie neben dem üblichen Bereitschaftsdienst zur Verfügung. Ebenso ist das Röntgen (sowohl konventionell als auch CT) und die Laborversorgung rund um die Uhr sichergestellt und eine entsprechende fachärztliche Versorgung an den Wochenenden gewährleistet.

Die rehabilitative Pflege geriatrischer Patienten stellt deren Individualität und Würde in den Mittelpunkt. Diesem Grundsatz folgend orientiert sich die pflegerische Konzeption. Diese beinhaltet unter anderem:

- Ärztliche Behandlung
- erforderliche Diagnostik
- aktivierende und beratende Pflege
- Sprach- und Schlucktherapie
- Diätkost, Diätberatung, Diätlehrküche
- Physiotherapie (Einzel- und Gruppentherapie)
- Physikalische Therapie (z.B. Massage, Elektrotherapie, Hydrotherapie, Packungen)
- Ergotherapie
- Klinische Psychologie/Neuropsychologie
- Kliniksozialdienst/Rehabilitationsberatung
- Beratung/Anleitung der Patienten und Angehörigen
- Pflegespezifische Beratung der Angehörigen in Bezug auf die häusliche Weiterversorgung der Patienten.



Behandlungsspektrum

Behandlung älterer Menschen:

- mit gefäßbedingten Gehirnfunktionsstörungen
- mit kardiologischen Erkrankungen (z.B. Herzinfarkt)
- mit operativ versorgten Frakturen/Gelenkschäden
- mit diabetischen Spätschäden
- mit neurologischen Erkrankungen (z.B. Parkinson, Schlaganfall)
- mit degenerativen Gelenkerkrankungen
- nach schweren operativen Eingriffen und schweren stationär behandelten Erkrankungen
- mit chronischen Erkrankungen oder Behinderungen, die die Selbstständigkeit im Alltag gefährden
- mit chronischen Schmerzsyndromen
- mit funktionellen Einschränkungen (z.B. Immobilität, Sturzsyndrom, Inkontinenz)
- mit vorhandenen geistigen/psychologischen Erkrankungen, z. B. Demenz, Depressionen (sofern dies auf einer offenen Station realisierbar ist)

Behandlungsziele

Ziel einer geriatrischen Behandlung ist es, die medizinische Versorgung älterer Menschen zu verbessern, um

eine möglichst weitgehende Selbstständigkeit der Lebensführung der Patienten zu erhalten bzw. wiederherzustellen und somit auch Pflegebedürftigkeit und Heimeinweisungen zu vermeiden.

- Vermeidung/Verringerung von Pflegebedürftigkeit
- Erlangen bzw. erhalten größtmöglicher Selbstständigkeit alter Menschen
- Verbesserung der Mobilität
- Ermöglichen einer eigenständigen Lebensführung bzw. Rückkehr in das gewohnte soziale Umfeld
- Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit
- Soziale Integration/Reintegration

Diagnostische Möglichkeiten

Die standardisierte Basisdiagnostik, welche EKG und ein Labor-Screening umfasst, kann bei Bedarf um die diagnostischen Möglichkeiten Röntgen, Ergometrie, Langzeit-EKG, 24-Stunden-RR-Messung, Lungenfunktionsdiagnostik, Sonographie, Farbdopplersonographien, EEG, Schluckdiagnostik, Neuropsychologische Diagnostik, Gastroskopie und Computertomographie (CT) erweitert werden.